

die fast ausschließlich entsprechend der überragenden Bedeutung der Entomologie in der angewandten Zoologie angewandt-entomologische Fragen behandelten. Unter den Vertretern der angewandten Entomologie befanden sich eine Reihe der hervorragenden Namen und eine große Reihe angewandt-entomologischer wissenschaftlicher Organisationen waren offiziell durch Delegierte vertreten.

Die erste Sitzung der Sektion für angewandte Zoologie, die unter dem Vorsitz von L. O. Howard tagte, wurde von diesem mit einem glänzenden Vortrag „On the international aspects of entomology“ eröffnet. Die kurzen eindringlichen Worte, die er über die internationale Zusammenarbeit der Entomologie sagte, waren wohl im Sinne jedes angewandten Entomologen gesprochen. Es folgten die Vorträge von: Thompson, Hyères: „The controlling factor of *Pyrausta nubilalis* Hübn. in Europe“, Ellinger, Chicago: „Internationale Untersuchungen zur Bekämpfung der *Pyrausta nubilalis*“, Swaine, Ottawa: „Progress of Forest entomology in Canada“ und Langhoffer: „Das massenhafte Eingehen der jugoslawischen Eichen von der entomologischen Seite betrachtet“. Die folgenden Sitzungen am 8. und 10. September brachten noch Vorträge von Jablonowsky, Budapest: „Der heutige zwischenvölkerische Obsthandel als eine neue Verschleppungs- und Ansiedlungsgefahr fremdländischer Obstschädlinge“, Chapmann, Hyères: „Biotic Potential, Environmental Resistance, and Insect Abundance“, Rambousek, Prag: „Nouvelles observations sur les insectes nuisibles aux betteraves“, Bako, Budapest: „Die Traubenwicklerfrage in Ungarn im Lichte 30jähriger Beobachtungen und Bekämpfungsversuche“, Kadosa, Budapest: „Der Distelfalter als landwirtschaftlicher Schäd-

ling in Ungarn“. Prell, Tharandt: „Die künstliche Befruchtung der Bienenkönigin“ und Evenius, Stettin: „Die deutschen Institute für Bienenforschung, ihre Ziele und Aufgaben“.

Dazu kommt noch ein Vortrag von Komarek, Prag: „Die Bekämpfung der Nonne mit Flugzeugen mittels Kalziumarseniat“, der in der zweiten Allgemeinsitzung gehalten wurde und durch einen vorzüglich gelungenen Film besonderes Interesse hervorrief.

Der breite Raum, den die angewandte Entomologie auch hier wieder eingenommen hat, zeigte deutlich, daß unsere Wissenschaft immer noch im Anwachsen begriffen ist. Die rege Beteiligung an den Sitzungen wie an der Diskussion der Vorträge, die zahlreichen zum Vortrag gekommenen Probleme brachten jedem die Bedeutung der angewandten Entomologie eindringlich zum Bewußtsein. Nicht zum wenigsten zeigte auch die persönliche Fühlungnahme mit den Fachgenossen des In- und Auslandes und das ungetrübte Zusammenwirken aller Beteiligten, daß die internationale Zusammenarbeit, die auf dem Gebiete der angewandten Entomologie wie auf keinem anderen zoologischen Teilgebiet eine dringende Notwendigkeit darstellt, kein leeres Schlagwort mehr ist.

Der Kongreß wurde beendet durch ein Festbankett der Stadt Budapest, auf der sich die liebenswürdige Gastfreundschaft der Ungarn im schönsten Lichte zeigte. Hieran schloß sich noch ein zweitägiger Ausflug auf die Pußta Hortobagy an, den noch ein großer Teil der Mitglieder mitmachte.

In der Schlußsitzung am 10. September wurde, wie verlautet, als Versammlungsort für den nächsten Kongreß, der im Jahre 1930 tagen soll, Padua in Aussicht genommen.

Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für angewandte Entomologie E. V.

Adressenänderung.

Bogdanov-Katjkov, USSR., Leningrad, Trotzkistr. N. 9, Wohn. 8.

Krieg, H., Hamburg 26, Chateaufstr. 9II.

Lautner, Dr. F., Schweinfurt, Hum. Gymnasium.

Braßler, K., Berlin NW 87, Elberfelderstraße 9III.

Hecht, Dr. O., Hamburg 4, Institut für Schiffs- und Tropenkrankheiten, Bernhardstraße 74.

Baranoff, N., Entomologe, Zagreb, Higijenski Zavod, Jugoslavien.

★

Neues Mitglied.

Bad Nauheim.

★

Austritt.

Lang, Karl, Schriftleitung der Bayerischen Forst- und Jagdzeitung, Höchberg bei Würzburg.

Klatt, Prof. Dr. B., Hamburg, Zoolog. Museum.

Hoblik, Hans, Gutsbesitzer, Groß-Hellettitz, Tschechoslowakei, Post Michelab.

Erz und Metall A.G., Berlin-Friedenau, Saarstraße 8
Obstbauinspektion der Landwirtschaftskammer für
die Provinz Pommern, Köslin.

★

Internationaler Entomologenkongreß 1928.

Die Agricultural Experiment Station, Geneva, N. Y. New Yorke Stato, Division of Entomology hat im Auftrag des Organisationskomitee des nächsten international. Entomologenkongresses in Ithaka (Ver. Staaten von Amerika) den Unterzeichneten beauftragt, dem Kongreßkomitee deutsche Entomologen vorzuschlagen, die über Fruchtschädlinge und Bekämpfungsmittel berichten können. Umgehende Mitteilungen nimmt entgegen Dr. Stellwaag, Neustadt a.H.